



tgtm HP 2009/10-2: Kronos AG

Mecklenburg-Vorpommern bietet Investoren hervorragende Standortbedingungen: Neben seiner zentralen Lage in Europa und der Brückenfunktion nach Skandinavien und Osteuropa sind preisgünstige Immobilien und großzügige Gewerbeflächen ein entscheidendes Plus. In den Ostseehäfen des Landes, die zu den modernsten der Welt zählen, konzentrieren sich Warenströme aus aller Welt. Die neue Ostseeautobahn A20, das größte deutsche Fernstraßenprojekt nach 1945, komplettiert seit 2006 die leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur.

- 1 Nennen Sie ausgehend vom Text sechs Standortfaktoren, die für Mecklenburg – Vorpommern als Standort für die Filiale der Kronos-AG sprechen.
- 2 Zeigen Sie anhand eines Beispiels, wie die Wahl eines günstigen Standorts die Kostensituation des Unternehmens nachhaltig verbessern kann.
- 3 Bei der Gründung der Unternehmung standen die Rechtsform der Offenen Handelsgesellschaft (OHG) und der Aktiengesellschaft (AG) zur Wahl. Analysieren Sie die Entscheidung der Unternehmensführung für die Rechtsform der AG anhand vier Kriterien.
- 4 Nach langem Suchen entschließt sich die Kronos-AG in Schwerin eine Filiale mit 12 Mitarbeitern zu eröffnen. Herr Alofs erhält die Filialprokura, Frau Helber erhält eine Handlungsvollmacht.
 - 4.1 Erklären Sie den Begriff der Handlungsvollmacht.
 - 4.2 Begründen Sie, ob Herr Alofs folgende Geschäfte tätigen darf:
 - Lageristen einstellen
 - Eine Hypothek auf ein Grundstück eintragen
 - Prokura an seinen Freund Patzke erteilen
 - Die Filiale schließen
- 5 Für die Gründung in Schwerin ist eine Investition in Höhe von 2,5 Mio. € aufzuwenden.
Erklären Sie in diesem Zusammenhang die Begriffe Gründungs- und Erweiterungsinvestition.
- 6 Die Kronos-AG plant die Anschaffung einer neuen Drehmaschine für die Produktion in Schwerin. Nach einer Vorauswahl stehen zwei Investitionsalternativen zur Auswahl.

	Alternative 1:	Alternative 2:
Anschaffungskosten [€]	70.000	50.000
Nutzungsdauer [Jahre]	5	5
Restwert in n = 5 [€]	15.000	1.000

Der Kalkulationszinssatz beträgt 8%

$$\text{Abzinsungsfaktor} = \frac{1}{(1+i)^n} \quad i = \text{Zinssatz}, n = \text{Jahre}$$

- 6.1 Berechnen Sie die Kapitalwerte in ganzen Euro beider Investitionsalternativen und vervollständigen Sie die Tabelle auf dem Arbeitsblatt 1.
- 6.2 Beurteilen Sie den Nutzen jeder einzelnen Investition für das Unternehmen und entscheiden Sie sich begründet für eine Alternative.